

**Wissenschaftliche Leitung:**

Prof. Dr. Kuno Weise  
Medizinisches Gutachteninstitut, Tübingen  
info@prof-weise.de

Prof. Dr. Thomas Mittlmeier  
Universitätsmedizin Rostock  
Chirurgische Klinik und Poliklinik  
thomas.mittlmeier@med.uni-rostock.de

Dr. Frank Schröter  
Interdisziplinäre Begutachtung Kassel  
f.schroeter@imb-kassel.de

**Referenten:**

Stefan Bultmann  
Richter am Sozialgericht Hamburg  
stefan.bultmann@sg.justiz-hamburg.de

Dr. Volker Grosser  
Leiter der Gutachtenambulanz  
BG-Unfallkrankenhaus Hamburg  
v.grosser@buk-hamburg.de

Claudia Haisler  
Bundesministerium für Arbeit und Soziales  
Claudia.haisler@bmas.bund.de

Prof. Dr. Harald Hempfling  
Unfallchirurg Murnau  
hempfling@online.de

Dr. Elmar Ludolph  
Institut für Ärztliche Begutachtung, Düsseldorf  
elmar.ludolph@arcor.de

Dr. Christine Rohden  
Interdisziplinäre Begutachtung Kassel  
c.rohden@imb-kassel.de

Dr. Jochen Schumacher  
Interdisziplinäre Begutachtung, Kassel  
praxis-schumacher@gmx.de

Dr. Alice Wichelhaus  
Universitätsmedizin Rostock  
alice.wichelhaus@med.uni-rostock.de

Nach der Veranstaltung werden den Teilnehmern  
die Inhalte der einzelnen Referate und eine zweibändige  
Gutachtenanleitung der DGUV als pdf-Dateien zur  
Verfügung gestellt.

**Programm**

10:00 bis 10:10 Uhr

10:10 bis 10:40 Uhr

10:40 bis 11:15 Uhr

11:15 bis 11:30 Uhr

11:30 bis 11:45 Uhr

11:45 bis 12:45 Uhr

12:45 bis 13:00 Uhr

13:00 bis 14:00 Uhr

14:00 bis 14:45 Uhr

14:45 bis 15:15 Uhr

15:15 bis 15:45 Uhr

15:45 bis 16:00 Uhr

16:00 bis 16:15 Uhr

16:15 bis 17:00 Uhr

17:00 bis 17:15 Uhr

17:15 bis 17:45 Uhr

17:45 bis 18:00

**Freitag, 19.09.2014**

Begrüßung, Einführung  
MITTLMEIER, Rostock  
WEISE, Tübingen

Begutachtung nach Polytrauma,  
Auswahl der Gutachter und Fragen  
aus versicherungsrechtlicher Sicht  
BULTMANN, Hamburg

Gutachtliche Beurteilung und Ge-  
samt-MdE nach Polytrauma  
HAISLER, Berlin  
SCHRÖTER, Kassel

Diskussion  
Kaffeepause

Gutachtliche Aspekte d. CRPS  
SCHUMACHER, Kassel

Diskussion  
Mittagspause

Begutachtung nach Beckenring- u.  
Kreuzbeinverletzungen  
MITTLMEIER, Rostock

Begutachtung nach Hüftpfannen-  
und Hüftkopffrakturen, Hüftkopf-  
nekrosen  
LUDOLPH, Düsseldorf

Begutachtung von Nervenschäden  
nach Beckenring- und Hüftgelenk-  
verletzungen  
SCHUMACHER, Kassel

Diskussion  
Kaffeepause

Gutachtliche Untersuchung und  
Beurteilung nach endoprothetischer  
Versorgung  
LUDOLPH, Düsseldorf

Diskussion

Begutachtung nach Epiphyssenver-  
letzungen und Apophysenaufris-  
sen  
SCHRÖTER, Kassel

Diskussion

**Programm**

09:00 bis 09:45 Uhr

09:45 bis 10:15 Uhr

10:15 bis 10:30 Uhr

10:30 bis 10:45 Uhr

10:45 bis 11:30 Uhr

11:30 bis 12:15 Uhr

12:15 bis 12:45 Uhr

12:45 bis 13:00 Uhr

13:00 bis 14:00 Uhr

14:00 bis 14:45 Uhr

14:45 bis 15:00 Uhr

15:00 bis 15:30 Uhr

15:30 bis 15:45 Uhr

15:45 bis 16:00 Uhr

16:00 bis 16:30 Uhr

**Samstag, 20.09.2014**

Begutachtung von Kindern: Was  
unterscheidet sie von der Begut-  
achtung des Erwachsenen?  
ROHDEN, Kassel

Begutachtung der HWS-Distorsion  
– State of art 2014  
SCHRÖTER, Kassel

Diskussion

Kaffeepause

Begutachtung von Hand- und Fin-  
gerverletzungen  
WICHELHAUS, Rostock

Begutachtung interkarpaler und  
disco-ligamentärer Schäden, u.a.  
nach distaler Radiusfraktur  
HEMPFLING, Murnau

Lunatumnekrose und Kahnbein-  
pseudarthrose: Wann Unfallfolge  
oder BK 2103, wann schicksals-  
haft?  
HEMPFLING, Murnau

Diskussion

Mittagspause

Begutachtung von Verletzungen  
des Fußes  
GROSSER, Hamburg

Diskussion

Begutachtung nach Amputations-  
verletzungen an Beinen und Füßen  
u.a. bei Diabetes mellitus  
SCHRÖTER, Kassel

Diskussion

Kaffeepause

Klausur – multiple choice  
Lernerfolgskontrolle, LÄK

**Moderation:**

Schröter, Kassel

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

steht eine Kausalitätsfrage zur Diskussion, bedarf es als Entscheidungsgrundlage für den Versicherungsträger/das Gericht regelhaft eines ärztlichen Gutachtens. Der ärztliche Sachverständige sollte nicht nur über die erforderliche wissenschaftliche Kompetenz, sondern auch über die Grundkenntnisse der rechtlichen Vorgaben verfügen, um ein einwandfreies und damit verwertbares Gutachten erstellen zu können. Dieses notwendige Wissen zu vermitteln, ist Aufgabe der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU). Die Kommission "Gutachten" der DGU in der DGOU hat hierzu die notwendigen Fortbildungskurse entwickelt. Vermittelt werden die für die Begutachtung wesentlichen wissenschaftlichen Erkenntnisse zu verschiedenen Themenbereichen in Verbindung mit dem Know-how zur Erarbeitung einer plausiblen gutachtlichen Beurteilung.

Diesem hohen Anspruch wird Rechnung getragen mit der Zertifizierung durch die DGUV als notwendige Fortbildung der D-Ärzte und der Vergabe von Weiterbildungspunkten der Landesärztekammer. Die Teilnahmebescheinigung der DGOU ist zudem hilfreich bei Beantragung der Zulassung zur Facharztprüfung. Für den Facharzt besteht damit die Möglichkeit, seine gutachtliche Qualifikation zur Erstellung unfallmedizinischer Gutachten nachzuweisen.

Ihre

Prof. Dr. med. K. Weise  
Vorsitzender der  
Kommission "Gutachten"  
der DGU in der DGOU

Prof. Dr. med. Thomas Mittlmeier  
Chirurgische Klinik und Poliklinik  
Universitätsmedizin Rostock

Dr. med. Frank Schröter  
stellv. Vorsitzender der  
Kommission "Gutachten"

Prof. Dr. med. M. Schiltenswolf  
Leiter der AG "Sozialmedizin  
und Begutachtungsfragen"

**Ort:** Universitätsmedizin Rostock  
Schillingallee 35, 18057 Rostock  
Tel.: (0381) 4946051

**Kostenbeitrag:** 190,- € (inkl. Verpflegung),  
für Frühmelder 170,- € (bis 22.08.2014)

Anmeldung: christine.meyer@med.uni-rostock.de  
christiane.timm@med.uni-rostock.de

Achtung: Teilnehmerzahl ist begrenzt

**Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie unsere Kontoverbindung, nach Eingang der Teilnahmegebühr die Bestätigung.**

**Vorschläge Hotel (in der Nähe):**

**Penta Hotel Rostock**

Schwaansche Str. 6, 18055 Rostock  
Tel.: (0381) 49700

**Radisson Blu Hotel Rostock**

Lange Str. 40, 18055 Rostock  
Tel.: (0381) 37500

**InterCity Hotel Rostock**

Herweghstr. 51, 18055 Rostock  
Tel.: (0381) 49500

**Anmeldung:**

Universitätsmedizin Rostock  
Klinik und Poliklinik für Chirurgie  
Chefarzt Prof. Dr. med. Thomas Mittlmeier  
**Sekretariat: Frau Christine Meyer**  
Schillingallee 35, 18057 Rostock  
Telefon (0381) 4946051  
Telefax (0381) 4946052  
eMail: christine.meyer@med.uni-rostock.de

**Anfahrtsbeschreibung:**

Die Universitätsmedizin, Campus Schillingallee hat ein eigenes Parkhaus neben der Klinik und ist mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln (S-Bahn 1 Station vom Hbf. bis Haltestelle Parkstraße) zu erreichen, zudem mehrere Bus- und Straßenbahnlinien bis vor das Klinikum. Von der Autobahn A 19 aus kommend ist das Universitätsklinikum sehr gut ausgeschildert.



Die Zertifizierung mit Fortbildungspunkten erfolgt durch die Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern. Die erfolgreiche Teilnahme wird auch durch die DGOU zertifiziert.

Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV): Die Veranstaltung ist als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (in der Fassung vom 01.01.2011) im Bereich Begutachtung anerkannt.

# Curriculum

unfallchirurgisch-orthopädische



Begutachtung



**Kurs 3**

*Spezielle*

*Gutachtenthemen – Teil 2*

**Universitätsklinikum**

**Rostock**

**19. und 20.09.2014**



Veranstaltet von der Kommission  
„Gutachten“ der Deutschen Gesellschaft für  
Unfallchirurgie (DGU) in der Deutschen  
Gesellschaft für Orthopädie und  
Unfallchirurgie (DGOU)